

p.B.75.77.0.10-SVO

sofia, le 4 novembre 1991

95 hnnhh

fuer: eda, pa 1

e u e r 6147.

1. bulgarien kan, mit ausnahme einiger stipendien, nicht in den genuss des 1. rahmenkredites.
2. erwartungen bezueglich des 2. rahmenkredites sind sehr hoch, ohne dass diese beziffert werden koennten. bulgarischen behoerden ist seit langem bekannt, dass ihr land beim 2. rahmenkredit mitberuecksichtigt wird. bei mehreren bilateralen kontakten, auch auf hohem niveau, so z.b. beim besuch nr-kommission fuer auswaertige angelegenheiten in sofia, wurde wiederholt daraufhingewiesen, was zweifellos mit zu den hohen erwartungen beigetragen hat. bekanntlich fuehlt sich bg, teilweise mit recht, gegenueber p, csfr und h inner etwas vernachlaessigt und erwartet daher gerade auch von der schweiz substantielle hilfe.
3. angesichts der innensen problene auf allen gebieten bereitet prioritaaetensetzung bulgarischen behoerden grosse schwierigkeiten; insbesondere was konkrete projekte anbetrifft. bulgarische prioritaaetenlisten haben daher mindestens anfaenglich inner den charakter umfangreicher wunschlisten, sollten aber durch bilaterale gespraechе durchaus in realistische bahnen gelenkt werden koennen.
gegenueber der schweiz stehen folgenden schwerpunktbereiche in vordergrund:
 - landwirtschaft (z.b. vollstaendige neuorganisation des vermessungswesens, von grosster wichtigkeit fuer privatisierung der landwirtschaft, know how f. berglandwirtschaft)
 - berufsausbildung (vorallen in bankwesen, arbeitsbesuch delegierte der bankenkommission, frau roth, am 18.11.1991 geplant, tourismus, aber auch von berufsschullehrern)
 - umweltschutz (bilaterale zusammenarbeit, arbeitbesuch hr. ducret geplant).
wegen permanenter energiekrisе kommt ebenfalls energiehilfe manchmal zur sprache (u.a. gegenueber nr-kommission), wobei zuwenig beruecksichtigt wird, dass dieses problem wegen seiner ueberwaeltigenden dimension nur in multilateralen rahmen angepackt werden kann.

koordination der westhilfe ist vorlaeufig noch mangelhaft. problem ist erkannt und auf initiative eg-praesidentschaft ist informationsgruppe auf ebene sachbearbeiter der botschaften der g-24 laender gegrueudet worden. ziel dieser gruppe ist informationaustausch ueber bilaterale hilfe, enge zusammenarbeit und koordination geplanter projekte mit bg-behoerden. borner.

ambasuisse

